

Eschweiler, 16.09.2019

Albert Schiffer · Rosenallee 13 · 52249 Eschweiler

An den Bürgermeister der Stadt Eschweiler
Herrn
Rudi Bertram
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

Anfrage gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Eschweiler
-hier: Sitzung des Stadtrates am **24. September 2019**; TOP (1) Fragestunde für Einwohner

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ich bitte darum, folgende Fragen in der Sitzung des Stadtrates am 24.09. d. J. zu beantworten:

- 1. Wieviel Unterstützungsunterschriften sind notwendig, um in Eschweiler als parteiloser Bürgermeisterkandidat zur Kommunalwahl im Jahr 2020 anzutreten?**
- 2. Bis wann müssen die Unterstützungsunterschriften beim zuständigen Amt eingereicht werden?**

Nachdem das Strafverfahren bzgl. der Anfrage zur Sitzung am 19.06. d. J. eingestellt wurde, bitte ich die noch offenen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Rede **„Wir müssen den Standort Eschweiler hochhalten, statt vor allem in den asozialen Netzwerken – immer alles mieszumachen“** (EN/EZ; 16. Mai 2019) zu beantworten:

- 3. Hält es der Bürgermeister für legitim, die Bezeichnung „asozial“ in Eschweiler salonfähig zu machen, indem Kritiker und Miesmacher in „asozialen“ Netzwerken pauschal verurteilt werden?**
- 4. Ist für einen Amtsträger der Stadt Eschweiler die Verwendung des Begriffes „asozial“ in Ausübung seines Amtes mit dem deutschen Beamtengesetz vereinbar?**

Um erneute Fehlinterpretationen auszuschließen:

Weder halte ich den Bürgermeister Rudi Bertram, weil er die Bezeichnung „asozial“ in einer Rede verwendet hat, für einen Nazi, noch rücke ich ihn mit meiner Anfrage in die Nähe von Neo-Nazis, wie es sehr schlicht arbeitende Journalisten der hiesigen Tageszeitung immer noch meinen.

Kritik an der Sprache (i. S. von Duktus/Wortwahl) eines Hauptverwaltungsbeamten, wenn ein geschichtlich vorbelasteter Begriff verwendet wird, ist m. E. nicht nur legitim, sondern notwendig – ohne in Schubladendenken zu verfallen!

Für die Bearbeitung meiner Anfrage bedanke ich mich vorab und verbleibe

mit freundlichem Gruß

Albert Schiffer

Anlage

Ausarbeitung „Asoziale‘ im Nationalsozialismus“ – Wissenschaftliche Dienste d. Deutschen Bundestages (2016)